

Ein bunter Querschnitt

AUFTRITT Gelungenes Weihnachtskonzert der Musikschule

Knapp 50 Jungen und Mädchen präsentierten ihr musikalisches Können im Saal der Volkshochschule. Zu hören war ein Querschnitt des Lehrprogramms.

VON JANA GLOSE

WILHELMSHAVEN – Im vollbesetzten Saal der Volkshochschule spürte man die familiäre Atmosphäre bei den Zuschauern und gespannte Vorfreude unter den jungen Musikern. Eltern, Familie und Freunde waren gekommen, um sich das etwa einstündige Vorspiel anzuhören. Es war das zweite Weihnachtskonzert, das die Musikschule auf die Beine stellte.

Beteiligt waren knapp 50 Jungen und Mädchen, die ihr Können unter Beweis stellten.

Leiterin Katharina Sapozhnikov zeigte sich sehr erfreut über die zahlreichen Zuhörer: „Es ist schön, dass so viele Menschen gekommen sind. Unser Ziel ist es, einen

schönen Abschluss des Musikschuljahres zu haben. Heute dürfen alle Schüler zeigen, was sie geübt haben. Das ist ein bunter Querschnitt.“

Ein Posaunenensemble mit 18 Schülern eröffnete das Konzert mit dem bekannten Lied „Rudolph, the Red-Nosed Reindeer“ und sorgte für weihnachtliche Stimmung.

Im Folgenden wurden Lieder wie „Stille Nacht“ oder das „Weihnachtslied“ auf einem großen schwarzen Flügel gespielt. Aber nicht nur Weihnachtslieder, auch andere Stücke, die über das Jahr hinweg geübt wurden, wurden präsentiert.

Erfahrenere Musikschüler spielten Stücke von Beethoven und Chopin am Klavier. Andere Schüler musizierten auf der Gitarre, der Geige und auf dem Cello. Ein Querflöten-Duo gab „We wish you a merry Christmas“ zum Besten. Auch ein Klarinettenensemble mit sieben Musikschülern bereicherte das Konzert.

Im Vordergrund dieses Auftritts stand die Freude am Mu-

sizieren, die allen Beteiligten sichtlich anzumerken war. „Für die Kinder ist es eine tolle Erfahrung vor Publikum zu spielen. So lernen sie das Erlebnis eines richtigen Konzerts kennen“, sagte Sapozhnikov, die durch das Vorspiel führte.

Ein Höhepunkt des Konzerts war der Auftritt des Kinderchors gemeinsam mit dem Kammerchor. 30 Erwachsene und zehn Kinder sangen zusammen „Maria durch ein Dornwald ging“. Unter Leitung von Chorleiter Emanuel Jessel wurden außerdem zwei weitere Weihnachtslieder vom Kammerchor gesungen. Beim allbekanntesten Weihnachtsklassiker „Macht hoch die Tür“ wurde das Publikum zum Mitsingen animiert.

Der Gesang und die vielfältigen instrumentalen Stücke sorgten für eine bunte Mischung, die das Publikum begeisterte. Die stimmungsvollen weihnachtlichen Klänge stimmten auf die Weihnachtszeit ein und bildeten einen gelungenen Abschluss für das Musikschuljahr.



Das Klarinettenensemble mit sieben Musikern bereicherte das Weihnachtskonzert der Musikschule.